

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 95 (1967)

Anhang: Einladung : 136. Jahresversammlung der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung

136. Jahresversammlung der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft

Die Tagung findet im Gasthaus
«Krone» statt

Samstag, den 26. Oktober 1968, in Brülisau, mit
Beginn um 9.45 Uhr

St. Gallen	ab:	8.17 Uhr	Herisau	ab:	8.25 Uhr		Postautoverbindung ab:
Appenzell	ab:	9.20 Uhr	Appenzell	ab:	9.07 Uhr		Station Weißbad 9.16 bzw. 9.27 Uhr

Traktanden:

1. **Eröffnungswort** des Präsidenten und Jahresbericht.
2. **Protokoll** der letzten Jahresversammlung vom 28. Oktober 1967 in Gais.
3. **Vorlage der Jahresrechnung pro 1967** und Bericht der Revisoren über die Gesellschaftsrechnung; über die Rechnungen des App. A. Rh. Vereins für Gebrechlichenhilfe; des App. A. Rh. Hilfsvereins für Gemütskranke und Alkoholgefährdete; der App. A. Rh. Fürsorgestellen für Alkoholgefährdete; der Stiftung App. Säuglingsheim; der App. A. Rh. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst; der App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»; der Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons App. A. Rh.; der Eheberatungsstelle für den Kanton App. A. Rh.; der Appenzellischen Volksschriftenkommission und der Staatsbürgerlichen Arbeitsgemeinschaft beider Appenzell; App. Sozialdienst für Frauen und Familien.
4. **Subventionen pro 1968** (siehe Aufstellung Seite 2).
5. **Wahlen**
 - a) des Gesellschaftsvorstandes, dessen Präsidenten und Kassiers;
 - b) der Rechnungsrevisoren;
 - c) der Subkommissionen und deren Rechnungsrevisoren, sofern deren Wahl nicht dem Vorstand übertragen wird (Liste umstehend).
6. **Wünsche und Anträge**

Referat von Frau Dr. iur. Elisabeth Nägeli, Winterthur:

Gedanken zur Revision des Familienrechts

Seit der Inkraftsetzung des Zivilgesetzbuches im Jahre 1912 sind nunmehr über 50 Jahre verflossen. Das damals vorbildliche Gesetz vermag heute, nach Verlauf von zwei Weltkriegen und im Gefolge eines teilweise tiefgreifenden Strukturwandels — man denke allein an die Emanzipation der Frau — nicht mehr so recht zu genügen. Aber auch die Familie selbst mit ihrem noch ausgesprochen patriarchalischen Gefüge hält der heutigen Zeitströmung nicht mehr so recht stand. Dies manifestiert sich besonders dann, wenn ihre inneren Probleme, wie die des ehelichen Güterrechts, das der Kinder, aber auch unserer außerehelich geborenen Jugend, zur Diskussion gelangt.

Im Bewußtsein dieser Tatsache hatte der leider allzufrüh verstorbene Bundesrat Feldmann schon im Jahre 1958 eine 5köpfige Studienkommission von Juristen ernannt und zur Berichtgabe eingeladen.

Die Referentin, die einmal dieser Studienkommission angehörte, dürfte zweifellos in der Lage sein, uns einen Einblick in die Revisionsbedürfnisse des von uns gewählten Teilgebietes des Familienrechts zu geben.

Ungefähr um 12.00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen.

Herisau und Rehetobel, den 11. September 1968.

Im Namen des Gesellschaftsvorstandes:
Der Präsident: H. Kempf-Spreiter
Der Aktuar: A. Sturzenegger

4. Subventionen pro 1968. Der Vorstand beantragt:

Fr.

App. A. Rh. Verein für Gebrechlichenhilfe	600.—
Pro Infirmis App. A. Rh.	600.—
Pro Infirmis App. I. Rh.	300.—
App. A. Rh. Fürsorgestellen für Alkoholgefährdete	400.—
Verband App. Abstinentenvereine	300.—
App. A. Rh. Stiftung für Tuberkulosefürsorge	1 000.—
Tuberkulosefürsorgeverein App. I. Rh.	250.—
App. A. Rh. Pro Juventute (Schulkind)	500.—
App. I. Rh. Pro Juventute	200.—
App. I. Rh. Stiftung «Für das Alter»	250.—
App. A. Rh. Eheberatungsstelle	1 000.—
An vier Schwerhörigenvereine in Appenzell A. Rh.	800.—
Schwerhörigenverein Appenzell I. Rh.	300.—
Freiwillige Hilfsgesellschaft Appenzell	300.—
App. A. Rh. Winterhilfe	750.—
App. I. Rh. Winterhilfe	250.—
Männliche Berufsberatung App. A. Rh. (Lehrlingsfürsorge)	400.—
Freizeitwettbewerb für Lehrlinge und Lehrtöchter	200.—
App. A. Rh. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst	500.—
Staatsbürgerliche Arbeitsgemeinschaft beider Appenzell	250.—
Schweizerischer evangelischer Verband Frauenhilfe, Sektion Appenzell	150.—
Hinterländischer Weberverein, Herisau	100.—
App. Weihnachtsalterswoche	800.—
Evangelisches Sozialheim «Sonneblick», Walzenhausen	500.—
Ferienheim «Für Mutter und Kind», Waldstatt	500.—
Vereinigung Waldheim, Rehetobel	500.—
Auslandschweizer-Kinderhilfe, St. Gallen/Appenzell	200.—
Schweiz. Arbeiter-Hilfswerk, Trogen/Zürich	150.—
Anstalt Gmünden für entlassene Sträflinge	200.—
App. A. Rh. Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge	200.—
App. Volksschriftenkommission	200.—
Ostschweizerisches Wohn- und Altersheim für Taubstumme, Trogen	500.—
Ostschweizerischer Blindenfürsorgeverein	300.—
Gebrechlichenheim Kronbühl, St. Gallen	200.—
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich	200.—
Anstalt Balgrist, Zürich	200.—
Schweizerische Berghilfe, Zürich	200.—
Internationales Komitee vom Roten Kreuz	200.—
Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe	200.—
Schweizerische Volksbibliothek, Bern	200.—
Kinderdorf Pestalozzi, Trogen	200.—
Kinderheim «Gott hilft» Wiesen, Herisau	500.—
Sozialdienst für Frauen und Familien	250.—
	15 800.—

Verzeichnis

der Mitglieder der verschiedenen Kommissionen und der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1967/68

Gesellschaftsvorstand:

Heinrich Kempf-Spreiter, Herisau, Präsident
Dr. Herm. Großer, Ratschreiber, Appenzell, Vizepräsident
Rudolf Schläpfer, Teufen, Kassier
Arthur Sturzenegger, Lehrer, Rehetobel, Aktuar
Pfarrer H. M. Walser, Teufen
a. Gemeindehauptmann W. Bleiker, Herisau
Frau E. Zobrist-Tobler, Herisau

Redaktionskommission der Jahrbücher:

Prof. Dr. Walter Schläpfer, Trogen, Präsident
Redaktor Dr. Hans Alder, Herisau
Dr. Hermann Großer, Ratschreiber, Appenzell

Rechnungsrevisoren für die Gesellschaftsrechnung

a. Oberrichter Ernst Signer, Stein
Rudolf Stieger-Schieß, Teufen
Ersatz: Bankdirektor Siegfried Lutz, Herisau

Staatsbürgerliche Arbeitsgemeinschaft beider Appenzell:

Lehrer Jakob Altherr, Herisau, Präsident
Emil Waldburger, Kaufmann, Wolfhalden
Willi Schläpfer, Wald
Prof. Dr. H. Weinhold, St. Gallen
R. Widmer, Konviktführer, Trogen
E. Bänziger, Sekretär, Herisau
Adolf Inauen, Bezirkssekretär, Appenzell
Josef Dörig, Lehrer, Appenzell
Hans Eugster, Waldstatt

App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»:

Gemeindehauptmann A. Brunner, Herisau, Präsident
R. Hunziker, Heiden, Vizepräsident
Pfr. Gustav Klausner, Gais
Hans Buff-Keller, Herisau, Kassier und Aktuar
a. Regierungsrat W. Hohl, Walzenhausen
J. Müller-Zähndler, Prokurist, Teufen
Werner Tanner, Urnäsch

Arbeitsausschuß der Fürsorgestelle Pro Infirmis von Appenzell Außerrhoden:

Dr. med. Heinrich Künzler, Direktor der Kantonalen Psychiatrischen Klinik, Herisau, Präsident
W. Metzger, Schulinspektor, Bühler
Joh. Bodenmann, Lehrer, Herisau

Appenzell A. Rh. Verein für Gebrechlichenhilfe:

Fredi Eberhard, Lehrer, Mohren, Präsident
Joh. Bodenmann, Lehrer, Herisau, Kassier
Jakob Rietmann, Lehrer, Lederbach 6, Herisau, Aktuar
W. Metzger, Schulinspektor, Bühler
Regierungsrat Dr. Rudolf Reutlinger, Herisau
(als Vertreter der Regierung)
Dr. med. W. Merz, Herisau
Dir. Dr. med. H. Künzler, Herisau
Arthur Sturzenegger, Lehrer, Rehetobel
Tbc-Fürsorgerin Frl. Hedwig Niederer, Herisau

Fürsorgerinnen: Frl. Fanny Holderegger, Teufen
Frl. Milly Sonderegger, Heiden
Frl. R. Kasper, Taubst.Anst., St. Gallen
Frl. U. Gränitz, Pro Infirmis, Herisau

App. A. Rh. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst:

Frau Pfr. Trippel, Herisau	Präsidentin
Frau E. Scheer-Frischknecht, Herisau	Aktuarin
Frau G. Bünzli-Kempf, Herisau	Kassierin
Frau H. Brunner-Nef, Herisau	Präsidentin der Prüfungskommission
Frl. Clara Nef, Herisau	Vertreterin der App. Frauenzentrale
Frau Kath. Graf, Heiden	Vertreterin der App. Landfrauen
Frl. A. Bodenmann, Speicherschwendi	Vertreterin des App. Frauengewerbes
Frl. Solleder, Herisau,	Kt. Berufsberaterin
Frau M. Bänziger-Beer, Trogen	
Frau B. Eugster-Mösli, Trogen	
Frau Pfr. V. Brütsch, Herisau	
Frau E. Zobrist-Tobler, Herisau	

Heimkommission des Appenzell-Außerrhodischen Altersheims Bethanien in Gais:

Vertreter der Appenzellischen Gemeinnützigen Gesellschaft:
Pfarrer H. M. Walser, Teufen
Vertreter der Appenzell A. Rh. Stiftung «Für das Alter»:
Pfarrer Gustav Klausner, Gais

Stiftungsrat des Appenzellischen Säuglingsheimes:

Pfarrer W. Hirzel, Herisau, Präsident
Frl. Clara Nef, Herisau, Vizepräsident
Frau Dr. Irniger, Urnäsch, Präs. der Heimkommission
Frau Margrit Knöpfel, Teufen, Kassierin
a. Obergerichtsschreiber Dr. W. Lutz, Trogen, Aktuar
a. Regierungsrat Hans Koller, Nieder-teufen
Dr. med. Hans Naef, Bühler

Ostschweiz. Wohn- und Altersheim für Taubstumme, Trogen:

Delegierte der AGG:
Regierungsrat Robert Höhener, Bühler
Regierungsrat A. Ulmann, Appenzell
W. Metzger, Schulinspektor, Bühler
Rudolf Schläpfer, Teufen

Appenzellische Volksschriftenkommission:

W. Metzger, Schulinspektor, Bühler, Präsident
Joh. Bodenmann, Lehrer, Herisau, Depotverwalter und Kassier

Ostschweizerischer Blindenfürsorgeverein:

Delegierte von Appenzell A. Rh. und I. Rh.:
Regierungsrat Erwin Sch w e n d i n g e r, Herisau
A. S c h o c h, Bankbeamter, Herisau
Regierungsrat Albert U l m a n n, Appenzell
a. Kantonsrichter Leo L i n h e r r, Appenzell
Joh. K o l l e r, Sekretär, Appenzell
Dr. Hans-Walter A c k e r m a n n, Herisau
Heinrich K e m p f - S p r e i t e r, Präs. der AGG, Herisau

Sozialdienst für Frauen und Familien:

Rudolf B ä n z i g e r, a. Lehrer, Trogen, Präsident
Frau E. Z o b r i s t - T o b l e r, Herisau
Frau M. L a n g e n a u e r - O e r t l e, Rehetobel
Frl. Fanny H o l d e r e g g e r, Teufen
Frl. Hedwig N i e d e r e r, Herisau
Regierungsrat E. V i t z t h u m, Walzenhausen

Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.:

Hans S o n d e r e g g e r, Rehetobel, Präsident und Kassier
Pfarrer Jakob Z o l l i k e r, Rehetobel, Aktuar
a. Oberrichter Ulrich B a u m b e r g e r, Herisau
Regierungsrat H. B ä n z i g e r, Herisau
Rudolf B ä n z i g e r, a. Lehrer, Trogen

Eheberatungsstelle für den Kanton Appenzell A. Rh.:

Pfarrer J. Z o l l i k e r, Kirchenrat, Rehetobel, Präsident
Kirchenrat Albin N i e d e r e r, Gemeindehauptmann,
Wolfhalden, Vizepräsident
Obergerichtsschreiber Dr. M. E h r e n z e l l e r,
Speicher, Aktuar
Bezirksgerichtspräsident P. K l e e, Reute, Kassier
Dr. med. H. K ü n z l e r, Direktor der Kant. Psychiatrischen
Klinik, Herisau
Frau E p p r e c h t - M e t t l e r, Herisau
Pfr. G. M e y e r, Herisau
Pfr. H. M. W a l s e r, Teufen

Kommission des App. A. Rh. Hilfsvereins für Gemütskranke und Alkoholgefährdete:

Dr. med. Heinrich K ü n z l e r, Direktor der Kantonalen
Psychiatrischen Klinik, Herisau, Präsident
Hans-Georg S i g n e r, Herisau, Kassier
P. W a l t i, Lehrer, Heiden, Aktuar
Regierungsrat Otto B r u d e r e r, Niderteufen
(als Vertreter der Regierung)
Dr. med. H. U. E g g e n b e r g e r, Herisau
Pfarrer Gerhard M e y e r, Herisau
Frl. M. D u b s, Fürsorgerin der Kantonalen Psychiatrischen
Klinik, Herisau

Rechnungsrevisoren der Institutionen:

1. Für die Rechnung des Appenzell A. Rh. Vereins für
Gebrechlichenhilfe:
Walter H a a s, Teufen
Jakob H o h l, Vizedirektor der Kantonalbank, Herisau
2. Für die Rechnung des App. A. Rh. Hilfsvereins für
Gemütskranke und Alkoholgefährdete und App. A. Rh.
Fürsorgestellen für Alkoholgefährdete:
Karl W i r z, Bankprokurist, Herisau
Paul F r a u c h i g e r, Friedhofgärtner, Herisau
3. Für die Rechnung der Stiftung des App. Säuglingsheimes:
Ständerat Hans N ä n n y, Bühler
Frau Dr. S t u r z e n e g g e r - Z ü r c h e r, Trogen
4. Für die Rechnung der Kant. Berufsberatungsstelle für
Mädchen von Appenzell A. Rh. und App. A. Rh. Arbeits-
gemeinschaft für den Hausdienst:
Frau M. S p ö r r i - D ü n n e r, Walzenhausen
Frau M. G r ö b l i - J ü s t r i c h, Walzenhausen
5. Für die Rechnung der App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»:
Otto B r u n n e r, Kaufmann, Herisau
Hans B l a t t n e r - A l d e r, Herisau
6. Für die Rechnung der Kommission für Schutzaufsicht
und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.:
Rudolf S c h l ä p f e r, Schreiner, Rehetobel
7. Für die Rechnung Appenz. Volksschriftenkommission:
Jakob H o h l, Vizedirektor der Kantonalbank, Herisau
8. Für die Rechnung der App. A. Rh. Eheberatungsstelle:
Ernst S i g n e r, Oberrichter, Stein
Rudolf S t i e g e r - S c h i e ß, Teufen
Ersatz: Bankdirektor Siegfried L u t z, Herisau
9. Für die Rechnung der Staatsbürgerlichen Arbeitsgemein-
schaft beider Appenzell:
Frau E. S c h e e r - F r i s c h k n e c h t, Herisau